

Canon

RF

600mm F11 IS STM

800mm F11 IS STM

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Canon-Produkt entschieden haben.

Canon RF600mm F11 IS STM und RF800mm F11 IS STM sind Super-Teleobjektive für die Verwendung mit Kameras der EOS R-Serie.

- „IS“ steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).
- „STM“ steht für Stepping Motor (Schrittmotor).

Kamera-Firmware

Bitte nutzen Sie für die verwendete Kamera die neueste Firmware. Informationen zur Aktualisierung der Firmware und darüber, ob Sie die neueste Version verwenden, finden Sie auf der Canon-Website.

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen



Warnhinweis zur Vermeidung von Objektiv- oder Kamerastörungen bzw. -schäden.



Zusätzliche Hinweise zum Umgang und Fotografieren mit dem Objektiv.

Sicherheitsvorkehrungen

Für eine sichere Nutzung der Kamera sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Lesen Sie sich diese sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Details beachtet werden, damit der Benutzer und andere Personen nicht gefährdet werden.



Warnung

Weist auf Risiken hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- **Schauen Sie niemals durch ein Objektiv direkt in die Sonne oder in eine helle Lichtquelle.** Dies kann zum Verlust der Sehkraft führen.
- **Richten Sie das Objektiv oder die Kamera nicht auf die Sonne und fotografieren Sie sie nicht.** Dies liegt daran, dass das Objektiv die Sonnenstrahlen auch dann sammelt, wenn sich die Sonne außerhalb des Bildbereichs befindet oder wenn Sie mit Gegenlicht aufnehmen, was zu Fehlfunktion oder Brand führen kann.
- **Setzen Sie ein Objektiv nicht ohne angebrachten Objektivdeckel der Sonne aus.** Das Objektiv kann das Sonnenlicht bündeln, wodurch eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht wird.



Achtung

Weist auf Risiken hin, die Verletzungen oder Schäden anderer Gegenstände nach sich ziehen können.

- **Setzen Sie das Produkt keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aus.** Das Produkt kann bei Berührung Verbrennungen oder Verletzungen verursachen.
- **Berühren Sie das Produkt nicht mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern.** Dies kann zu Verletzungen führen.
- **Bringen Sie ein Stativ oder Einbeinstativ an, das ausreichend stabil für die Stativbefestigung am Objektiv ist.**

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

- Lassen Sie das Produkt nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
- Bei Wechsel von einem kalten an einen warmen Ort kann es an der Linsenoberfläche und an den internen Bauteilen des Objektivs zu Kondensatbildung kommen. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Objektiv in einem luftdichten Kunststoffbeutel verstauen und es dann von einem kalten an einen warmen Ort bringen. Packen Sie das Objektiv erst aus, nachdem es sich an die neue Temperatur angepasst hat. Gehen Sie gleichermaßen vor, wenn Sie das Objektiv von einem warmen Ort an einen kalten Ort bringen.
- Das Innere des Objektivs kann zu wackeln scheinen, dies ist jedoch keine Fehlfunktion und verursacht keine Probleme.
- Lesen Sie zudem alle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden am Objektiv, die in der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera aufgeführt sind.



Vorsichtsmaßnahmen für Aufnahmen

Das Objektiv verwendet ein DO*-Linse. Abhängig von den Aufnahmebedingungen, die auf die Eigenschaften der DO-Linse zurückzuführen sind, kann um die Lichtquelle herum ein Farbreflex auftreten.

- Bei Szenen, in denen sich eine Lichtquelle innerhalb des Bildschirms befindet, kann es gelegentlich vorkommen, dass ein Farbreflex um die Lichtquelle herum auftritt.
- Bei Szenen, in denen sich eine Lichtquelle außerhalb des Bildschirms befindet, kann gelegentlich ein Farbreflex teilweise im Bildschirm auftreten. Sie können diese Probleme je nach der Szene, die Sie aufnehmen, mit den folgenden Schritten reduzieren oder verhindern.
 - Verwenden Sie Ihre Hand oder ein Panel, einen Regenschirm usw., um die Lichtquelle zu blockieren und so zu platzieren, dass sie nicht auf dem Bildschirm erscheint.

* „DO“ steht für Diffractive Optics (Beugungsoptik). Die Verwendung einer DO-Linse bietet eine günstige Korrektur der chromatischen Aberration, die bei Super-Teleobjektiven leicht auftritt, wodurch ein kompakteres und leichteres Design bei gleichzeitig guten Renderfähigkeiten erzielt wird.

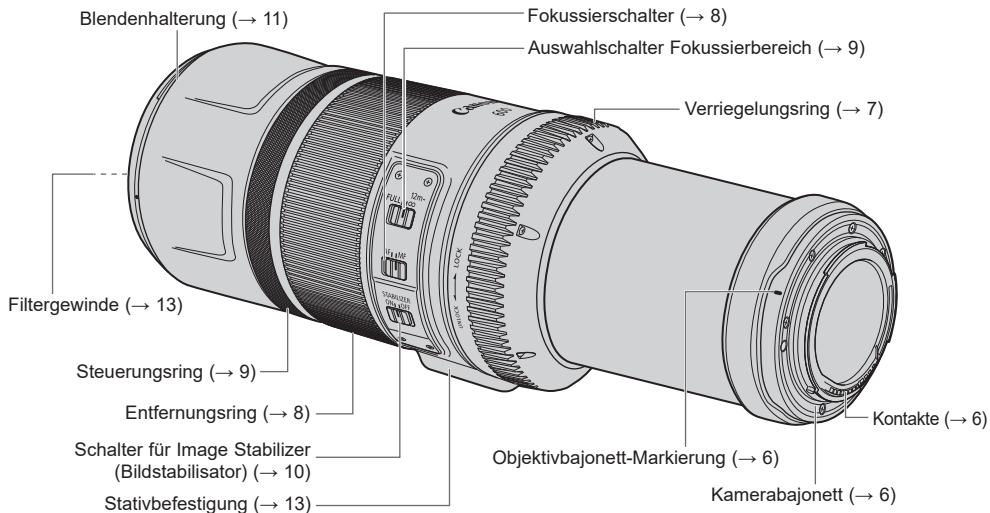
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Vorsichtsmaßnahmen für Aufnahmen

Die Blendeneinstellung ist bei diesem Objektiv fest auf $f/11$ eingestellt und kann nicht angepasst werden. Stellen Sie die Belichtung mithilfe der Verschlusszeit und der ISO-Empfindlichkeit ein.

- Beachten Sie Folgendes, wenn Sie einen Aufnahmemodus auswählen.
 - Wenn der Modus [P] ausgewählt ist, wird die Verschlusszeit angepasst, während die Blendeneinstellung auf $f/11$ festgelegt bleibt und daher ist dies eigentlich dasselbe, wie bei Auswahl des Modus [Av].
 - Wenn der Modus [Av] ausgewählt ist, kann die Blendeneinstellung nicht angepasst werden.
 - Wenn der Modus [Tv] ausgewählt ist, wird die Blendeneinstellung nicht angepasst und daher ist dies eigentlich dasselbe, wie bei Auswahl des Modus [M].
 - Wenn der Modus [Fv] ausgewählt ist, ist dies in Abhängigkeit von der Einstellung der Verschlusszeit und der ISO-Empfindlichkeit dasselbe wie bei Auswahl des Modus [Av] oder [M].
- Beachten Sie beim Aufnehmen auch Folgendes.
 - Da die Blendeneinstellung nicht geändert werden kann, kann der durch die Ablendung erzielte Effekt (Feldtiefe) nicht angepasst werden.
 - Wenn Sie safety shift verwenden und die Kamera die manuellen Einstellungen automatisch ändert, um Aufnahmen bei Standardbelichtung zu ermöglichen, wird die Blendeneinstellung nicht angepasst.
 - Während der automatischen AEB (Belichtungsautomatik-Bracketing) ist die Blendeneinstellung fest auf $f/11$ eingestellt und ändert sich nicht.
 - Bei Verwendung des Porträtmodus in den Modus „Besondere Szene“ (bei EOS RP-Kameras) kann die Feldtiefe nicht für eine geringere Tiefe angepasst werden, da die Blendeneinstellung nicht angepasst werden kann.

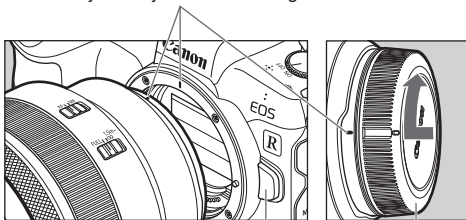
Teilebezeichnungen



- Abbildungen, die in den Erläuterungen dieser Bedienungsanleitung verwendet werden zeigen den RF600mm F11 IS STM, aber der RF800mm F11 IS STM wird auf die gleiche Weise verwendet.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Klammern angegebenen Verweisen auf Seitennummern (→ **).

1. Anbringen und Entfernen des Objektivs

Objektivbajonett-Markierung



Objektivverriegelungstaste

Staubkappe

Anbringen des Objektivs

Richten Sie die Objektivbajonett-Markierung von Objektiv und Kamera aneinander aus, und drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.

Entfernen des Objektivs

Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, während Sie die Objektivverriegelungstaste der Kamera drücken. Lösen Sie das Objektiv, sobald es sich nicht mehr dreht.

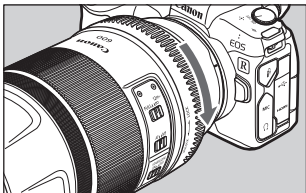
Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Kamera.



- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf OFF, wenn Sie das Objektiv anbringen oder entfernen.
- Bringen Sie den Objektivdeckel an, bevor Sie das Objektiv von der Kamera entfernen.
- Legen Sie das Objektiv nach dem Abnehmen mit der hinteren Seite nach oben ab, und bringen Sie die Staubkappe an, um eine Beschädigung der Kontakte und der Linsenoberfläche zu vermeiden. Achten Sie beim Anbringen der Staubkappe darauf, dass die Ansetzmarkierungen am Objektiv und an der Staubkappe aneinander ausgerichtet sind.
- Verschmutzungen, Kratzer oder Fingerabdrücke auf den Kontakten können zu Korrosion und Wackelkontakten führen, die möglicherweise Fehlfunktionen nach sich ziehen. Entfernen Sie Verschmutzungen der Kontakte mit einem weichen Tuch.

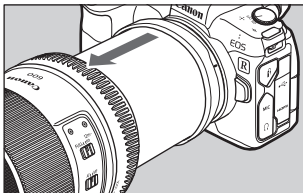
2. Vorbereiten der Aufnahme (Ausfahren/Einfahren des Objektivs)

Ziehen Sie vor dem Aufnehmen den Objektivtubus in die Aufnahmeposition und verriegeln Sie ihn wie folgt. Sie können nicht aufnehmen, während das Objektiv eingefahren ist.

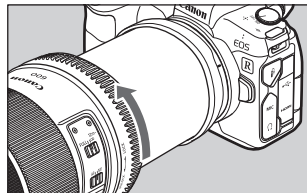


1 Drehen Sie den Verriegelungsring ganz in Richtung „UNLOCK“, bis Sie ein Klicken hören.

- Der Verriegelungsring rastet ein, wenn Sie ihn ganz in eine der beiden Richtungen drehen.



2 Fahren Sie den Objektivtubus nach vorne heraus.



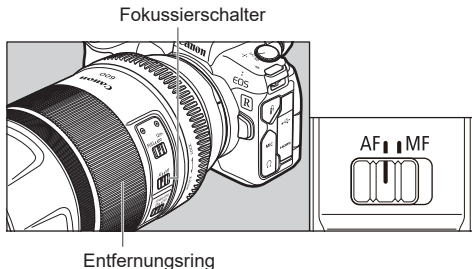
3 Drehen Sie den Verriegelungsring bei ausgefahrenem Objektivtubus ganz in Richtung „LOCK“, bis Sie ein Klicken hören.

- Der Objektivtubus ist verriegelt.



- Der Objektivtubus kann nur ausgefahren oder eingefahren werden, wenn der Verriegelungsring auf „UNLOCK“ steht.
- Beachten Sie, dass der Objektivtubus manchmal unbeabsichtigt ein- oder ausgefahren werden kann, wenn sich der Verriegelungsring in der Position „UNLOCK“ befindet. Halten Sie die Kamera und das Objektiv immer fest, wenn Sie in der Position „UNLOCK“ den Objektivtubus aus- oder einfahren.
- Führen Sie die gleichen Schritte aus, um den Objektivtubus einzufahren. Ziehen Sie diesmal den Objektivtubus ein und drehen Sie den Verriegelungsring ganz in Richtung „LOCK“, bis Sie ein Klicken hören.
- Der Verriegelungsring kann nur gedreht werden, wenn der Objektivtubus ganz ein- oder ausgefahren ist.

3. Einstellen des Fokussiermodus

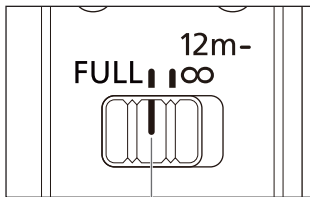


Für Aufnahmen im Autofokus-Modus (AF) stellen Sie den Fokussierschalter auf AF.
Wenn Sie die manuelle Fokussierung (MF) nutzen möchten, stellen Sie den Fokussierschalter auf MF und fokussieren dann durch Drehen am Entfernungsring.

- Achten Sie darauf, dass die Firmware der Kamera auf dem neuesten Stand ist, damit sie mit diesem Objektiv kompatibel ist.
- Der Entfernungsbereich mit der Kamera* nach dem Aktualisieren der Firmware ist ein Bereich der Bildebene von ca. 40 % horizontal x ca. 60 % vertikal.
Dies bleibt auch dann konstant, wenn ein Extender angebracht ist.
- Bei abruptem Drehen des Entfernungsrings kann sich die Scharfeinstellung verzögern.
- * Seit März 2020: EOS R, EOS Ra, EOS RP

- Der Entfernungsring des Objektivs ist elektronisch.
- Ist der AF-Betrieb der Kamera auf [ONE SHOT] gestellt, ist ein manueller Fokus möglich, wenn die automatische Fokussierung abgeschlossen ist und der Auslöser weiterhin halb nach unten gedrückt wird. (Vollständig manuelle Fokussierung). Allerdings müssen die Kameraeinstellungen geändert werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Kamera.

4. Einstellen des Fokussierbereichs



Auswahlschalter Fokussierbereich

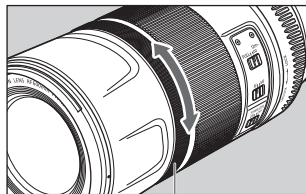
Der Fokussierbereich wird mittels Schalter eingestellt. Beim Einstellen eines geeigneten Fokussierbereichs ist die tatsächliche Autofokuszeit kürzer.

Fokussierbereich

Objektiv	Bereich
RF600mm F11 IS STM	Voll (4,5 m-∞)
	12 m-∞
RF800mm F11 IS STM	Voll (6 m-∞)
	20 m-∞

5. Steuerungsring

Dem Steuerungsring können die Funktionen zugeordnet werden, die bei Kameras üblich sind, wie z. B. die Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit.



Steuerungsring

Mit der Klick-Aktion am Steuerungsring können Sie nachvollziehen, wie weit der Ring gedreht wird. Einzelheiten zur Verwendung des Steuerungsrings entnehmen Sie bitte der Kameraanleitung.



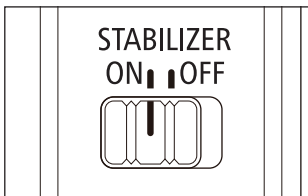
- Es kommt vor, dass das Geräusch des Steuerungsrings beim Aufnehmen von Movies aufgezeichnet wird.



- Das Klickgeräusch des Steuerungsrings kann vom Canon-Kundendienst deaktiviert werden. (aufladbar)

6. Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Diese Funktion bietet je nach Aufnahmebedingungen (stillstehende Motive und Folgeaufnahmen) eine optimale Bildstabilisierung.



Stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf ON, um diese Funktion zu verwenden.

- Stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF, um diese Funktion nicht zu verwenden.

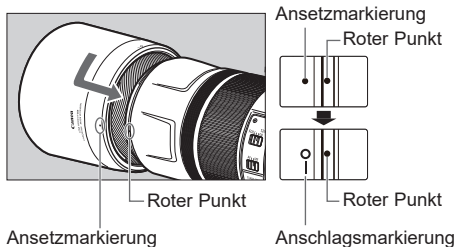
- ⓘ ● Unscharfe Aufnahmen aufgrund einer Bewegung des Motivs kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) nicht kompensieren.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist möglicherweise nicht voll wirksam bei Aufnahmen, die aus einem heftig rüttelnden Fahrzeug oder anderen Verkehrsmitteln heraus gemacht werden.

- ⓘ ● Wenn Sie eine Kamera verwenden, mit der Sie die Einstellung des Verschlusstyps ändern können, wird empfohlen, den elektronischen Verschluss für den ersten Vorhang* zu verwenden, damit der Image Stabilizer (Bildstabilisator) voll wirksam sein kann.
- Bei Verwendung eines Stativs ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) möglicherweise nicht voll wirksam oder es ist besser, den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF zu stellen, abhängig vom Stativtyp und Standort des Stativs sowie je nach den Kameraeinstellungen wie z. B. der Verschlusszeit.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist gleichermaßen effektiv, unabhängig davon, ob aus der Hand oder mit einem Einbeinstativ fotografiert wird. Je nach Aufnahmebedingungen ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) möglicherweise weniger effektiv.
- * Verwenden Sie für Kameras, bei denen diese Änderung mit einer leisen Livebild-Aufnahmeeinstellung möglich ist, Modus 1 (Standardeinstellung) oder Modus 2

- ⓘ ● Bei der Aufnahme unbeweglicher Motive wird eine Verwacklung in allen Richtungen kompensiert.
- Bei Folgeaufnahmen in horizontaler Richtung erfolgt die Kompensierung einer vertikalen Verwacklung, und bei Folgeaufnahmen in vertikaler Richtung erfolgt die Kompensierung einer horizontalen Verwacklung.

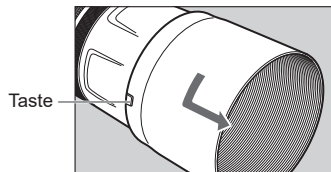
7. Streulichtblende (separat erhältlich)

Die manuelle Streulichtblende verhindert einen unerwünschten Lichteinfall und schützt die Vorderseite des Objektivs vor Regen, Schnee und Staub.



• Anbringen der Streulichtblende

Richten Sie die rote Ansetzmarkierung an der Streulichtblende am roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs aus, und drehen Sie dann die Blende in Pfeilrichtung, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



• Entfernen der Streulichtblende

Drücken Sie mit dem Finger auf die Taste an der Seite der Streulichtblende, und drehen Sie diese anschließend in Pfeilrichtung, bis sich die Ansetzmarkierung auf der Streulichtblende mit dem roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs deckt. Ziehen Sie die Blende ab. Die Streulichtblende kann zur Aufbewahrung umgekehrt am Objektiv angebracht werden.

- Ist die Streulichtblende nicht korrekt montiert, kann es zu einer Vignettierung (Verdunkelung der Perimeter des Bilds) kommen.
- Zum Anbringen oder Abnehmen der Streulichtblende fassen Sie sie an ihrem hinteren Ende, um sie zu drehen. Damit die Streulichtblende nicht deformiert wird, darf sie zum Drehen nicht am unteren Rand angefasst werden.

8. Extender (separat erhältlich)

Verwenden Sie den Extender RF1.4× oder RF2×, um größere Bilder eines Motivs aufzunehmen. Die technischen Daten für das Objektiv sind bei Verwendung eines Extenders wie folgt.

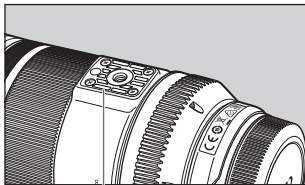
Objektiv		RF600mm F11 IS STM		RF800mm F11 IS STM	
Extender		RF1.4×	RF2×	RF1.4×	RF2×
Brennweite (mm)		840	1200	1120	1600
Blende		f/16	f/22	f/16	f/22
Bildwinkel	Horizontal	2° 30'	1° 40'	1° 50'	1° 20'
	Vertikal	1° 40'	1° 10'	1° 10'	50'
	Diagonal	3°	2°	2° 10'	1° 30'
Maximale Vergrößerung (×)		0,19	0,28	0,19	0,28

- Bringen Sie den Extender am Objektiv an und dann die Kamera. Zum Entfernen kehren Sie die Reihenfolge um. Fehler können auftreten, wenn Sie zuerst den Extender an der Kamera befestigen.
- Es kann nur jeweils ein Extender verwendet werden.

- Bei verwendetem Extender wird zur Vermeidung eines Kontrollverlusts die AF-Geschwindigkeit reduziert.

9. Stativbefestigung

Ein Stativ oder Einbeinstativ wird an der Stativbefestigung des Objektivs befestigt.



Stativbefestigung

10. Filter (separat erhältlich)

Sie können Filter auf das Filtergewinde an der Vorderseite des Objektivs anbringen.



- Es kann nur ein Filter angebracht werden.
- Wenn Sie einen Polfilter benötigen, verwenden Sie den Zirkularpolfilter PL-C B von Canon.
- Nehmen Sie die Gegenlichtblende ab, wenn Sie den Polfilter einstellen.

Technische Daten

	RF600mm F11 IS STM	RF800mm F11 IS STM
Brennweite/Blendenwert	600mm f/11	800mm f/11
Objektivkonstruktion	7 Gruppen, 10 Linsen	8 Gruppen, 11 Linsen
Kleinster Blendenwert	f/11	f/11
Bildwinkel	Querformat: 3° 30', Vertikal: 2° 20', Diagonal: 4° 10'	Querformat: 2° 35', Vertikal: 1° 40', Diagonal: 3° 5'
Kürzester Fokussierungsabstand	4,5 m	6,0 m
Max. Vergrößerung	0.14×	0.14×
Gesichtsfeld	Ca. 254 × 169 mm	Ca. 261 × 174 mm
Filterdurchmesser	82 mm	95 mm
Max. Durchmesser	Ca. 93 mm	Ca. 101,6 mm
Länge	Ca. 199,5 mm (eingefahren)	Ca. 281,8 mm (eingefahren)
	Ca. 269,5 mm (Aufnahme)	Ca. 351,8 mm (Aufnahme)
Gewicht	Ca. 930 g	Ca. 1260 g
Streulichtblende	ET-88B (separat erhältlich)	ET-101 (separat erhältlich)
Objektivdeckel	E-82 II	E-95
Hülle	LZ1328 (separat erhältlich)	LZ1435 (separat erhältlich)

- Die Objektivlänge wird von der Bajonetteinfassung bis zur Vorderseite des Objektivs gemessen.
- Die angegebenen maximalen Werte für Durchmesser, Länge und Gewicht gelten nur für das Objektiv selbst.
- Die Nahlinse kann nicht verwendet werden, da diese aufgrund ihrer Größe nicht kompatibel ist.
- Ermittlung der obigen Daten gemäß Canon-Messstandards.
- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Canon